

Praxisinformation

Allgemeine Informationen für den täglichen Umgang mit Laboranforderungen

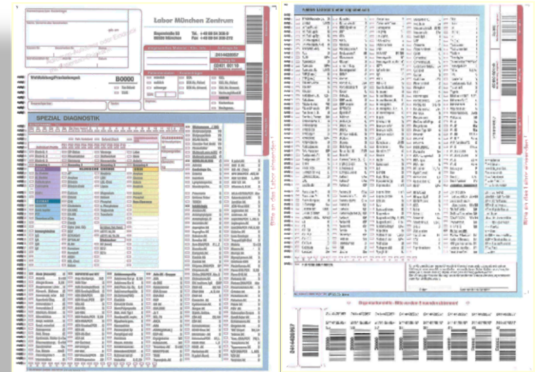
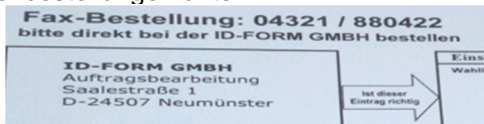
Die eindeutige Kennzeichnung von Proben und Auftrag ist für die sichere und schnelle Bearbeitung von großer Bedeutung. Zur Identifikation stellen wir Ihnen Auftragscheine und Barcode-Etiketten zur Verfügung

1. Anforderungen für Privat- oder Individuelle Gesundheits-Leistungen (IGeL)

Zweiseitige Anforderungskarte Spezial Diagnostik
Belege werden individuell für Ihre Praxis angefertigt (eingedruckte Einsendernummer und Praxis-Adresse)

Beschriftung bitte grundsätzlich mit einem blauen oder schwarzen Kugelschreiber vornehmen. Keinesfalls roten Stift verwenden!

Nachbestellungen unter:



Erste Seite (Ausschnitt)

Personalfeld ausfüllen
Geburtsdatum angeben

Geschlecht kennzeichnen

Kostenträger für die Abrechnung angeben
Privat GOÄ oder IGeL

Bitte Abnahmezeitpunkt und Materialangaben beachten

Barcode bereits eingedruckt

Besonderheit bei IGeL oder HzV:
Bei Verwendung als Mischauftrag zusammen mit KV-Belegen (Muster 10 bzw. 10A), kann der Barcode der Privatkarte für **alle** Belege des gleichen Patientenauftrages verwendet werden (nur eine Auftragsnummer !)

Zweite Seite (Ausschnitt)

Zusatzfeld:
für Analysen, die man nicht auf dem Bogen anstreichen kann:
Markierung bitte anstreichen und gewünschte Untersuchung angeben

Patientenunterschrift:
Patient nach Aufklärung und Information unbedingt unterschreiben lassen!

Ich erkläre mich durch meine Unterschrift hiermit einverstanden, dass die erbrachten Leistungen vom oben genannten Labor mit nach der amtlichen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) in der jeweils gültigen Fassung in Rechnung gestellt werden. Der Umfang der Kostenersatzung richtet sich nach den für mein Versicherungsverhältnis vereinbarten Bedingungen.

Datum _____ Unterschrift des Patienten _____

2.1 Anforderungsschein für die Laborgemeinschaft (Muster 10A)

Adrema-Feld
Krankenkasse / Kostenträger

Patientendaten

BSNR + LANR

Diagnose/
Verdachtsdiagnose als ICD-Code

Abnahmedatum im Format TTMMJJ

Anforderungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen bei Laborgemeinschaften

10A

Art der Behandlung

Kennziffer für vom Budget befreite Patientengruppe

Geschlecht
W = weiblich
M = männlich
XX = unbestimmt

Richtigen Barcode einkleben (Doppelbarcode mit Arzt- und Patientennummer)

Anforderungen von Untersuchungen z.B. Blutzucker, Cholesterin etc.

Sonstiges = Anforderung „LG-Profil“

Hier bitte sorgfältig Barcode-Etikett einkleben

Befund eilt	Serum Vollblut	Glukose
<input type="checkbox"/> EDTA	<input type="checkbox"/> alkalische Phosphatase 13	<input type="checkbox"/> Glukose 1 51
<input type="checkbox"/> großes Blutbild 2	<input type="checkbox"/> Gamma GT 27	<input type="checkbox"/> Glukose 2 52
<input type="checkbox"/> kleines Blutbild 3	<input type="checkbox"/> Glukose 28	<input type="checkbox"/> Glukose 3 53
<input type="checkbox"/> HbA1c 4	<input type="checkbox"/> GOT 29	<input type="checkbox"/> Glukose 4 54
<input type="checkbox"/> Retikulozyten 5	<input type="checkbox"/> Bilirubin direkt 16	<input type="checkbox"/> Lipase 43
<input type="checkbox"/> Blutsenkung 6	<input type="checkbox"/> Bilirubin gesamt 17	<input type="checkbox"/> Harnsäure 31
<input type="checkbox"/> Diff. Blutbild (Ausstrich) 7	<input type="checkbox"/> Calcium 18	<input type="checkbox"/> Harnstoff 32
	<input type="checkbox"/> Cholesterin 19	<input type="checkbox"/> HBDH 33
<input type="checkbox"/> Citrat	<input type="checkbox"/> Cholinesterase 20	<input type="checkbox"/> HDL-Cholesterin 34
<input type="checkbox"/> Quick 8	<input type="checkbox"/> CK 21	<input type="checkbox"/> IgA 35
<input type="checkbox"/> Quick unter Marcumar-Therapie 9	<input type="checkbox"/> CK-MB 22	<input type="checkbox"/> IgM 36
<input type="checkbox"/> Thrombinzeit 10	<input type="checkbox"/> CRP 23	<input type="checkbox"/> IgM 37
<input type="checkbox"/> PTT 11	<input type="checkbox"/> Eisen 24	<input type="checkbox"/> Kallium 38
<input type="checkbox"/> Fibrinogen 12	<input type="checkbox"/> Eiweiß 25	<input type="checkbox"/> Kreatinin 39
	<input type="checkbox"/> Elektrophorese	<input type="checkbox"/> Kreatinin Clearance 40
		<input type="checkbox"/> LDH 41
		<input type="checkbox"/> LDL-Cholesterin 42
		<input type="checkbox"/> Lipase 43
		<input type="checkbox"/> Natrium 44
		<input type="checkbox"/> OP-Vorbereitung (32125) 45
		<input type="checkbox"/> Phosphat, anorganisches 46
		<input type="checkbox"/> Transferrin 47
		<input type="checkbox"/> Triglycride 48
		<input type="checkbox"/> TSH basal 49
		<input type="checkbox"/> TSH nach TRH 50
		<input type="checkbox"/> Sonstiges 61
		<input type="checkbox"/> Glukose 51
		<input type="checkbox"/> Glukose 52
		<input type="checkbox"/> Glukose 53
		<input type="checkbox"/> Glukose 54
		<input type="checkbox"/> Urin
		<input type="checkbox"/> Status 55
		<input type="checkbox"/> Mikroalbumin 56
		<input type="checkbox"/> Schwangerschaftstest 57
		<input type="checkbox"/> Glukose 58
		<input type="checkbox"/> Amylase 59
		<input type="checkbox"/> Sediment 60
		<input type="checkbox"/> TSH basal 49
		<input type="checkbox"/> TSH nach TRH 50
		<input type="checkbox"/> Sonstiges 61

Um Folgefehler zu vermeiden, achten Sie bitte auf folgende Punkte

- ü Ist Ihr Drucker richtig justiert und die Scheine korrekt eingelegt?
- ü Ist die richtige Schrift und Schriftgröße eingestellt (Courier 10 Punkt)?
- ü Ist der zur richtigen lebenslangen Arztnummer (LANR) und zum Einsenderkürzel passende Barcode aufgeklebt (Achtung bei Gemeinschaftspraxen)?

2.2 Überweisungsschein / Facharztlabor (Muster 10)

Adrema-Feld
Krankenkasse / Kostenträger

Patientendaten

BSNR + LANR

Abnahmedatum im Format TTMMJJ

Diagnose/
Verdachtsdiagnose im Langtext (Mussfeld !)

Optional sind im Feld „Befund / Medikation“ weitere Angaben zur Erkrankung möglich

Anforderung
ggf. Formulierungshilfe verwenden

Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung

10

Art der Behandlung

Kennziffer für vom Budget befreite Patientengruppe

Geschlecht
W = weiblich
M = männlich
XX = unbestimmt

Richtigen Barcode einkleben (Doppelbarcode mit Arzt- und Patientennummer)

Praxisstempel und Arztunterschrift

Hier bitte sorgfältig Barcode-Etikett einkleben

Verbindliches Muster

Befund/Verdachtsdiagnose

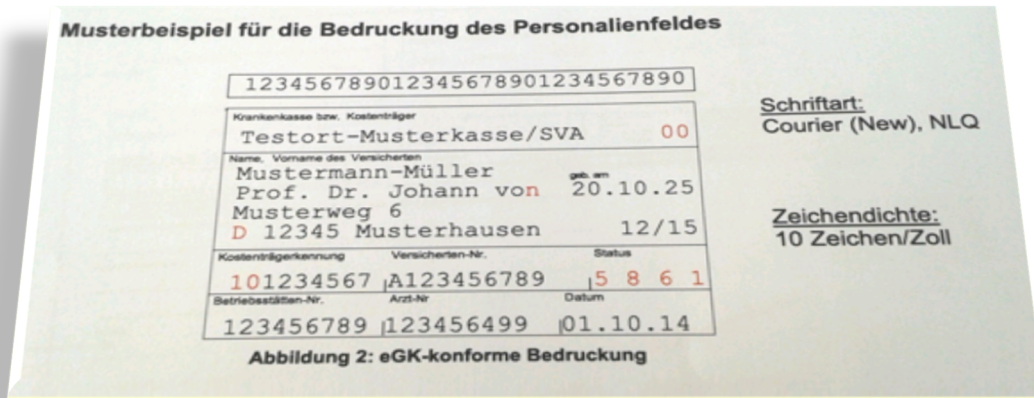
Befund/Medikation

Auftrag

Nicht zu verwenden bei Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und Schiffsunfällen

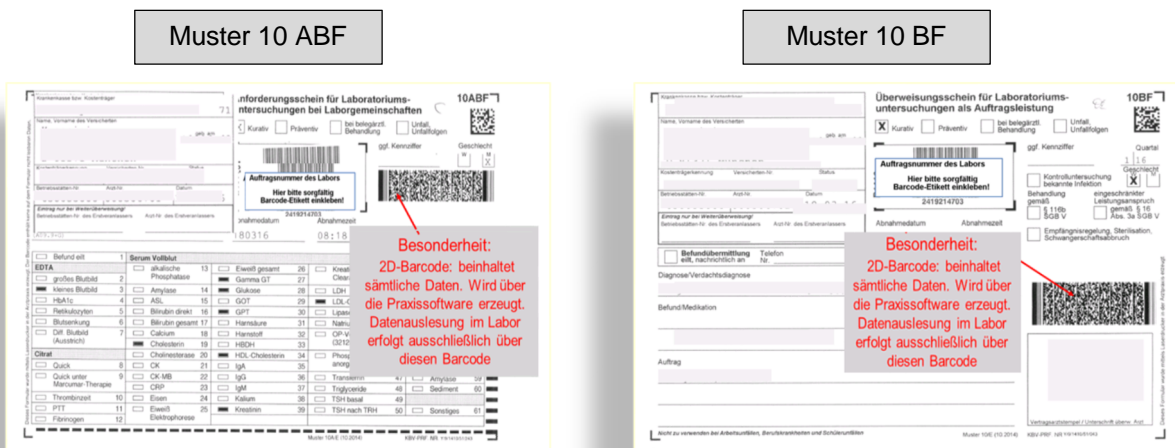
Um Folgefehler zu vermeiden, achten Sie bitte auf folgende Punkte

- ü Ist Ihr Drucker richtig justiert und die Scheine korrekt eingelegt?
- ü Ist die richtige Schrift und Schriftgröße eingestellt (Courier 10 Punkt)?
- ü Ist der zur richtigen lebenslangen Arztnummer (LANR) und zum Einsenderkürzel passende Barcode aufgeklebt? In einer Gemeinschaftspraxis hat jeder Arzt eine eigene LANR und erhält von unserem Labor ein eigenes separates Einsenderkürzel mit eigenen Barcodeetiketten!
- ü Ist die Materialart / Entnahmeort (z.B. Rachenabstrich) und die gewünschte Untersuchung (z.B. Bakterien und Resistenz) korrekt angeben? Diagnosen gelten nicht als Anforderungen! (z.B. Diagnose HPV gilt nicht als Anforderung HPV). Diagnose und Anforderung müssen zwingend separat angegeben werden! Nutzen Sie ggf. unsere Formulierungshilfen!



2.3 Barcode bei Blankoformularbedruckung

Bei Einsatz des Verfahrens zur Blankoformularbedruckung (Muster 10BF / Muster 10ABF) wird mittels Laserdrucker ein zweidimensionaler Barcode PDF 417 aufgedruckt. Dieser enthält sämtliche Informationen des Formulars und kann in der Laborgemeinschaft automatisch ausgewertet werden.



Um Folgefehler zu vermeiden, achten Sie bitte auf folgende Punkte

- ü Ist Ihr Drucker richtig justiert und die Scheine korrekt eingelegt?
- ü Ist die richtige Schrift und Schriftgröße eingestellt (Courier 10 Punkt)?
- ü Handschriftliche Ergänzungen sind für diese Varianten lt. KV nicht erlaubt! Denn: nachträglich von Hand markierte zusätzliche Analyseparameter beim 10ABF-Schein, werden **nicht** automatisch ausgelesen! Alle angeforderten Analyseparameter müssen im 2D-Barcode hinterlegt sein!
- ü Für die Einrichtung / Anpassung der Blankoformularbedruckung kontaktieren Sie bitte Ihre zuständige Praxissoftware-Betreuung
- ü Nadeldrucker sind für die Bedruckung von 2D-Barcodes ungeeignet und führen zu Problemen beim automatischen Auslesen

3. Rörchen – Kennzeichnung

„Und so muss das Probenmaterial beklebt werden...“



Alle Proben sind eindeutig mit dem Barcode gekennzeichnet. Der Barcode klebt gerade und senkrecht unterhalb des Stopfens, im oberen Bereich des Rörchens. So ist gewährleistet, dass die Analysengeräte die Proben eindeutig identifizieren können.



Rörchen links:
Der Barcode ist vollständig sichtbar, kann vom Analysengerät erkannt werden.

Rörchen rechts:
Der Barcode ist zu tief auf das Probenrörchen geklebt und kann vom Analysengerät nicht erkannt werden.

„Und so verwenden Sie die KV – Barcode-Etiketten richtig...“

KV-Barcodeetiketten

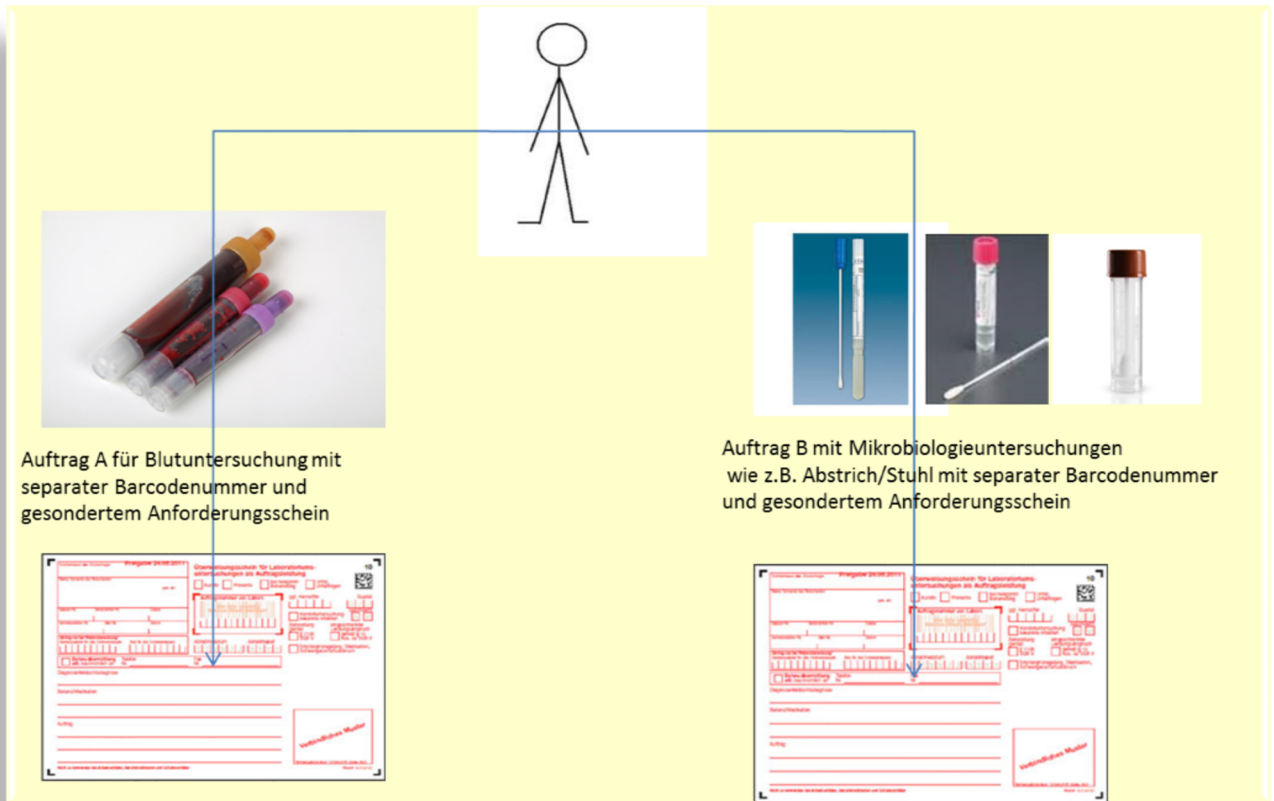
Diesen Doppelbarcode mit dem Einsendernamen bitte auf die Ü-Scheine und LG-Karten kleben.

Barcodes für Untersuchungsmaterial

Barcodeetiketten die nicht für den Auftrag verwendet wurden bitte vernichten.

4. Mikrobiologie

Bitte **trennen** Sie mikrobiologische Aufträge z.B. Abstrich-Untersuchungen von Routineaufträgen (Blutuntersuchungen) des selben Patienten und vergeben Sie bitte jeweils eine separate Auftrags-Barcodenummer!



Merke

- ü Nur wenn die Auftragscheine korrekt ausgefüllt sind und Proben zweifelsfrei durch die Patientenummer / Barcode zugeordnet werden können, ist eine schnelle Bearbeitung gesichert.